



Schweizerische Gesellschaft für Agrarwirtschaft und Agrarsoziologie
Société Suisse d'Economie et de Sociologie rurales
Swiss Society for Agricultural Economics and Rural Sociology

Protokoll der 45. Generalversammlung der Schweizerischen Gesellschaft für Agrarwirtschaft und Agrarsoziologie (SGA-SSE) vom 13. April 2018 in Gränichen

Anwesend : Sandra Contzen (con, Präsidentin), Judith Amgarten (amg), Leslie Berger (ber), Esther Bravin (bve), Simon Briner (bri), Silvia Marton (mar), Nadja El-Benni (elb), Camille Kroug (kro), Simon Peter (pet), David Wüpper (wüp)

Martin Brugger, Bruno Duriai, Robert Finger, Therese Haller, Michael Hartmann, Werner Hediger, Robert Huber, Grégoire Tombez, Alexander Zorn

Beilagen : Foliensatz der GV (PDF) und Jahresrückblick/Jahresprogramm (Word)

Die Präsidentin der SGA, Sandra Contzen, eröffnet die Generalversammlung um 15.00 Uhr.

Es gibt keine Bemerkungen zu den Traktanden:

1. Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll der 44. GV vom 30. März 2017 in Chur
3. Begrüssung der neuen SGA Mitglieder
4. Jahresbericht der Präsidentin
5. Journal of Socio-Economics in Agriculture 2017
6. Antrag an GV: Einstellung des Journals
7. Jahrbuch Agrarwirtschaft und Agrarsoziologie 2017
8. Plattform ländliche Soziologie
9. Jahresrechnung 2017
10. Budget 2018
11. Wahl des Vorstandes
12. Wahl des Präsidiums
13. Programm 2018/2019
14. Nachwuchsförderung
15. Verschiedenes

1. Wahl der Stimmzähler

Entscheid: aufgrund der geringen Teilnehmerzahl wird spontan gezählt.

2. Protokoll der 44. GV vom 30. März 2017 in Chur

Zum Protokoll der letztjährigen GV gibt es keine Änderungsanträge.

3. Begrüssung der neuen Mitglieder

Die seit der letzten GV neu dazu gestossenen Mitglieder werden via Powerpoint-Folie begrüsst: Herzlich willkommen Philipp Fankhauser (SZG), Nicolas Hofer (ETHZ), Francois Moinin (SBV), Emilia Schmitt (ZHAW), Gregoire Tombez (WARM sconsulting group SA)

An der GV ist lediglich Gregoire Tombez anwesend.

4. Jahresbericht der Präsidentin

Sandra Contzen informiert über die wichtigsten Aktivitäten der SGA im Jahr 2016/2017 (vgl. dazu Anhang 1 «Jahresbericht und Jahresprogramm»)

Tagung in Chur:

- Gut besuchte Tagung
- Workshop wurde auf die 18er-Tagung hin durch die Special-Session ersetzt → Praxisbezug herstellen
- Durch die Ausrichtung des Calls auf das Tagungsthema erhalten wir genügend Fokus/Beiträge auf das Thema der Tagung → Konsequenz: die Invited-Session ist nicht mehr notwendig und wurde abgeschafft.
- Beibehalten wurde die Youth-Session (eingeführt im 2016 in Grangeneuve)

Herbstfest:

- Das Herbstfest 2017 fand im Oktober an der ETH mit einem Inputreferat von Hr. Meierhans und anschliessender Diskussion und gemeinsamem Apéro statt.
- Das Herbstfest soll in diesem Jahr zwischen Anfang und Mitte September stattfinden.
- Es wird weiterhin zusammen mit bzw. im Anschluss an das Agroconet durchgeführt. Die Teilnehmer des Agroconets sind also wieder herzlich eingeladen, am Herbstfest teilzunehmen.

Ressortbeschrieb und -verteilung:

- Conftool wurde neu eingeführt. Das Programm vereinfacht die Tagungsorganisation wesentlich und wird auch für die Organisation der nächsten Tagung verwendet.

Vorstandsmutationen

Die Mutationen im Vorstand haben persönlichen Hintergrund und sind nicht auf Probleme innerhalb des Vorstands zurückzuführen. Im Gegenteil: Die Arbeit im Vorstand wird von den VS-Mitgliedern als bereichernd empfunden und der Umgang miteinander als angenehm!

5. Journal of Socio-Economics in Agriculture

- Silvia Marton orientiert über den Stand der Einreichungen
 - 2017: 13 Einreichungen, davon gingen 6 in den Review, 3 Paper wurden veröffentlicht, es gab lediglich 2 Einreichungen aus der Schweiz (1 abgelehnt, 1 in zweiter Review-Runde)
 - 2018: Bisher 3 Einreichungen, was nach wie vor viel zu wenig ist
- Silvia Marton stellt die zwei, vom Editorial-Board favorisierten Optionen bezüglich Weiterführung des Journals vor (1. Zusammenschluss mit ÖGA-Journal, 2. Einstellen des Journals – *mit der Platzierung von Special Issues zu SGA-Tagungen in anderen Journals als Ersatz*)
- Keiner der Editoren hat sich für die Option 1 «Weiterführung des Journals» ausgesprochen, weder in der Form eines Qualitätsjournals (wir erreichen kaum genügend Beiträge) noch als «Junior Journal» (Aufwand sehr hoch, Nutzen gering)
- Vor diesem Hintergrund stellt der Vorstand der GV den Antrag, das Journal einzustellen (s. Traktandum 6)

6. Antrag an GV: Einstellung des Journals

- Der SGA-Vorstand stellt den Antrag, das Journal einzustellen und – jeweils in Jahren mit Erfolgsaussicht - einen Special Issue (zu SGA-Tagungsthemen) in anderen Journals zu platzieren. Vorteil Special Issue:

- a. dies ist attraktiver für Autoren (Impact factor),
- b. dies macht die SGA-Tagung bekannter
- **Abstimmung:** 8 Stimmen dafür, 0 dagegen, 1 Enthaltung
- **Entscheid:** das Journal wird eingestellt
- Silvia Marton orientiert über das weitere Vorgehen:
 - a. Laufende Einreichungen werden noch über den normalen Review-Prozess abgewickelt (Einreichende werden/wurden über Einstellung des Journals orientiert und haben die Möglichkeit, bereits eingereichte Beiträge zurückzuziehen),
 - b. bereits publizierte Beiträge bleiben bis auf Weiteres auf der Webseite des Journals bestehen; zudem Archivierung auf der SGA-Website und auf AgEconSearch
- R. Finger regt an, die Homepage des Journals auch rasch einzustellen (da keine Interaktion mehr darauf stattfindet)
- S. Marton präsentiert eine weitere Möglichkeit, um Visibilität zu zeigen und verweist auf den agrarpolitik-blog.com. Pro memoria: dort können Beiträge geschaltet werden, wenn sie auf einer wiss. Publikation basieren.

7. Jahrbuch Agrarwirtschaft und Agrarsoziologie 2018

- Die 18er Ausgabe wird Beiträge von Heidrun Moschitz, Dominique Barjolle und Michael Hartmann enthalten
- Bei der Rubrik «ein Bild sagt mehr» wird noch ein Autor für einen Beitrag gesucht.
- Falls jemand ein spannendes Buch gelesen hat und einen Review darüber schreiben möchte, kann man Esther kontaktieren.

8. Plattform ländliche Soziologie

- 2017: es fanden 2 Treffen in Bern statt → Konzept für die Erforschung sozialer und gesellschaftlicher Entwicklungen in der Land- und Ernährungswirtschaft 2017-2020. Link: www.blw.admin.ch Forschung und Beratung → Weiterführende Informationen → Dokumente
- Nächstes Treffen: 7. Juni 2018, 13.45 – 16.30, Belpstrasse 26, Bern → Sophie Reviron, AGRIDEA: Analyse de la distribution de valeur en filière, die Teilnahme von Vertretern der verschiedenen SGA-Institutionen ist möglich und erwünscht.

9. Jahresrechnung 2017 (Revisorenbericht)

- Es resultierte eine positive Eigenkapitalentwicklung von 4'262.-
- Dies Entwicklung ergab sich infolge eines Gewinns in entsprechender Grössenordnung
- Gründe für den Gewinn: Ausgaben vielen tiefer aus als budgetiert (z.B. Räume an der 17er Tagung in Chur wurden gratis zur Verfügung gestellt)
- Achtung: Ohne die Beiträge von der SAGW (jährlich bis zu 6'000.-) würden wir einen Verlust schreiben.
- Alfred Benninger und Nadja Yerli haben als Revisoren geamtet.

Entscheid: Die Jahresrechnung 2017 wird per Akklamation genehmigt.

10. Budget 2018

- Judith Amgarten erläutert das Budget 2018. Das Budget 2018 orientiert sich grundsätzlich am Vorjahresbudget. Da das Journal eingestellt wird, wurden die Ausgaben in dieser Rubrik reduziert und auf einen Wert von 2'000.- festgelegt. Es wird ein ausgeglichenes Budget angestrebt. Im Budget wird die SAGW Defizitgarantie jeweils fest eingerechnet. Diese könnte aber zurückgehen, wenn wir keine Ausgaben mehr fürs Journal haben. Durch die Einrechnung der Defizitgarantie wird ein Gewinn von 100 Franken budgetiert. Die Defizitgarantie der SAGW wird jeweils fest eingerechnet und hilft, grössere Lücken zu vermeiden, die entstehen könnten, falls die Kosten mal nach oben ausschlagen.
- Es gibt keine Fragen zum Budget.
- Ergänzend orientiert Judith Amgarten über nachfolgende Punkte:
 - Bisher wurde der Beitrag Ende Jahr rückwirkend in Rechnung gestellt.
 - Neu soll der Rechnungsbetrag fürs Folgejahr zusammen mit dem Versand des Jahrbuchs verschickt werden.
 - Das heisst, dass im 2018 die Rechnung fürs 2018 (rückwirkend) und fürs 2019 (vorauswirkend) zusammen verschickt werden. Mit dieser Variante würde man im Dezember 2018 einmalig 2 Jahresbeiträge zusammen bezahlen.
 - Robert Huber regt an, im Dezember die 18er Rechnung zu verschicken (mit dem Jahrbuch) und etwas später, d.h. Frühling 2019 die Rechnung fürs 2019. **Diese Idee wird in der nächsten VS-Sitzung diskutiert.**

11. Ersatzwahl des Vorstands

- Manuela Meraner (ex ETH) verlässt den Vorstand.
- Simon Peter verlässt den Vorstand.
- Silvia Marton verlässt das FiBL und damit auch den Vorstand. Sie wird aber das Journal noch bearbeiten, bis es definitiv eingestellt ist bzw. bis diesbezüglich keine Arbeiten mehr anfallen.
- als neues Vorstandsmitglied schlägt der Vorstand David Wüpper (PostDoc), ETH Zürich, vor.
- Ein Ersatz von S. Marton (FiBL) ist vorgesehen, eine geeignete Person – ebenfalls vom FiBL – wird momentan noch sondiert.

Entscheid: David Wüpper wird einstimmig in den SGA Vorstand gewählt.

- David Wüpper wird das Ressort ‚Nachwuchsförderung‘ übernehmen.

13. Antrag: Wahl des Präsidiums

- Der Vorstand stellt den Antrag, S. Contzen für zwei weitere Jahre zu wählen.

Entscheid: der Antrag wird per Akklamation gutgeheissen.

13. Programm 2018/2019

Folgende Aktivitäten sind für 2018/19 geplant:

- S. Contzen weist darauf hin, dass die Aktivitäten der SGA in den vergangenen Jahren in diversen Bereichen ausgebaut wurden. In der Folge wurde der Vorstand vergrössert, um die zusätzlichen Arbeiten auf mehr Schultern zu verteilen (pro memoria: Antrag auf 10. VS-Mitglied wurde letztes Jahr gutgeheissen)

- Heute steht der VS an einem Punkt, wo es immer wieder Wechsel gibt im Vorstand. Und mit der Anzahl VS-Mitglieder wuchsen auch die Schnittpunkte zu anderen Mitgliedern bzw. –Ämtern.
- Vor diesem Hintergrund ist geplant, auf 2019 ein SGA-Sekretariat zu installieren, das z.B. die Ämter Tagungsorganisation, Aktuar, etc. abdeckt. Dies erhöht die Professionalität und erlaubt es, den Vorstand zu entlasten bzw. wieder auf eine ‘handle’-bare Grösse mit weniger Schnittstellen-Verluste zu redimensionieren.
- Die nächste Jahrestagung wird am 4.-5. April 2019 in Wädenswil stattfinden und zwar zum Thema „Zukunft der Familienbetriebe?“.
- Das Herbstfest 2018 wird im September 2018 an der ETH Zürich stattfinden. Das genaue Datum wird den Mitgliedern noch per Newsletter mitgeteilt. Ideen zu Referenten und Thema für das Herbstfest können jederzeit an S. Contzen oder L. Berger weitergeleitet werden.

14. Nachwuchsförderung

- Robert Finger orientiert über die beiden Instrumente a) den **Nachwuchswettbewerb** (SGA-Youth-Award) (4 Einreichungen, 3 ETH und 1 FiBL) mit dem Ergebnis, dass alle 4 Arbeiten ansprechende Qualität hatten, sowie b) den **Reise- und Tagungskostenbeitrag**.
- Zu a): Die prämierten Nachwuchskräfte sind:
 - 1. Rang: Willemijn Vroege**
Thema: Neighbourhood Effects in Farm Diversification. A Dutch Case Study (ETHZ und Wageningen University)
 - 2. Rang: David Lanter**
Thema: Profitability of Firms in European Food Retailing (ETHZ)
 - 3. Rang: Sandro Michael**
Thema : Which are the most relevant risk factors in Swiss dairy market and is there consequently an efficiently operating tool insuring those risks? (ETHZ)
- Wir gratulieren zur Auszeichnung ihrer Arbeiten!
- ABER: um weiterhin genügend (gute) Arbeiten bewerten zu können, erfordert es ein ‘dran-Bleiben’ und ein Ermutigen potentieller Nachwuchskräfte, am Youth-Award teilzunehmen.
- Zu b): Beteiligung an Reisekosten (für die Teilnahme an Tagungen im Ausland)
Anzahl Anträge: Im letzten Jahr gab es 3 Gesuche zu Kostenbeteiligung im Zusammenhang mit Konferenzteilnahmen, denen stattgegeben wurde.
- Es hat noch Luft bzw. Geld für zusätzliche Gesuche

15. Verschiedenes

- Die Abwesende Best-Poster-Gewinnerin muss unbedingt benachrichtigt werden.
- Best-Paper und –Poster Gewinner/innen sollten auf der Homepage aufgeführt werden, damit das länger sichtbar ist als nur bis zur nächsten Pressemitteilung.
- Werner Hediger würdigt die Arbeit und die Entwicklung der SGA bzw. des Vorstandes. Robert Finger schliesst sich dem an und bedankt sich (auch im Namen des Editorial Boards) bei Silvia Marton für die gute Zusammenarbeit in der Sache «wie weiter mit dem Journal».

Die Präsidentin Sandra Contzen schliesst die GV um 16.30 Uhr.

Gränichen, 13. April 2018

Der Protokollführer: Simon Peter